

# Ein großer, alter und verdienter Kämpfer für unser Vaterland resigniert

von Peter Helmes

[Veröffentlicht am 27.06.2017 von Conservo](#)

## Die AfD und die Liaison mit den etablierten Kräften

*Herbert Gassen*<sup>\*)</sup>, fast 90 Jahre alt, aber geistig junggeblieben, hat sein gesamtes politisches Leben in den Dienst unseres Volkes gestellt und viele politische Aufgaben wahrgenommen – früher in der CDU, seit zwei Jahren in der AfD.



Er kämpfte stets für Freiheit, Gerechtigkeit und Toleranz. Viele seiner Artikel habe ich bereits veröffentlicht, aus denen seine tiefe Sorge um unser Vaterland sprach.

Er ist entsetzt über das, was sich einem kritischen Zeitgenossen heute bietet:

- Eine immer stärker und schneller um sich greifende Aufgabe nationaler Identität,
- eine immer stärkerer Einfluß unserer Kultur fremd oder gar aggressiv gegenüber-tretenden Menschen, vor allem aus dem islamischen Kulturkreis
- eine Aushöhlung der inneren und äußeren Vereidigungsbereitschaft und –Fähigkeit
- ein politisches Establishment, das weit abgehoben vom Volke in bestens bestallten Positionen lebt,
- eine zunehmende Beeinträchtigung der Meinungsfreiheit eine Bevormundung des Bürgers durch staatlich gelenkte, maßlose Kontrolle und Denunziation durch grund-gesetzlich nicht autorisierte „Organe“ („Maas-Kahane-Komplex“) – und vieles andere mehr.

Nun, nach der heutigen Entscheidung der AfD, resigniert *Gassen*. Er schreibt:

→ **„Ende! Ich klinge mich aus der Diskussion um die richtige Politik für mein Deutschland aus.“** (Original von Herbert Gassen)

„Meine alte programmatische Heimat war die CDU, bis sie von den neuen Kräften in die linke Ecke abgeschoben wurde.

Es war der Skandal um *Martin Hohmann*, der der Anlaß war, diese Partei zu verlassen, die bereit war, jeden aufrechten deutschen Konservativen zu verleumden.

Die CDU ist einer Frau gefolgt, die offensichtlich die Vernichtung Deutschlands zu ihrem politischen Ziel gemacht hat:

- Finanzierung der globalen Großbanken mit dem Steueraufkommen und dem Volksvermögen des deutschen Volkes,
- Unfähigkeit, die demographischen Probleme unseres Volkes auf der Basis des Grundgesetzes (Amtseid) zu lösen,

- Absolute Grenzöffnung für Millionen fremder Menschen aus allen Kontinenten dieser Welt,
- absolute Teilhabe dieser Menschen an dem von deutschen Arbeitnehmern aufgebauten Sozialstaat,
- Vernichtung des originären Heimatrechtes der Deutschen an ihrem Land,
- Zerstörung der kulturellen Basis der christlich-ethischen Grundwerte,
- gesetzliche Anerkennung von Lebensweisen, die die Schöpfung und das Gebot Christi verspotten,
- Unterstützung der Feinde von Demokratie und Recht in ihrem Kampf um unseren Kontinent.

Es gibt keine Möglichkeit, mit dieser Partei zu diskutieren. Im Sinne totalitärer Ideologien werden Meinungs- und Versammlungsfreiheiten unterbunden, das Grundgesetz mißachtet.

Ihr politisches Konzept ist allein auf den Erhalt der Macht ausgerichtet. Unser Land, unser Volk wird allein hierzu als Werkzeug benutzt. Die CDU hat die Staatlichkeit Deutschlands zerstört und sich in den Dienst fremder Interessen gestellt.

Hiergegen hatte sich eine politische Kraft gebildet, die eine Alternative zu dem Zerfall unseres Volkes zu sein vorgab. Millionen deutscher Wähler haben den Anführern vertraut.

Heute sind sie eine Liaison mit den etablierten Kräften eingegangen. Mit deren Argumenten zerschlagen sie innerhalb ihrer Partei Bestrebungen, die Identität und das Bewußtsein um unsere Kultur und Geschichte wieder herzustellen.

Die Aktionen sind Maßnahmen, das Ansehen der Partei bei den Wählern zu zerstören und sie bis zur Bedeutungslosigkeit zu spalten. Die Alternative für Deutschland war für viele Deutsche die schwache Hoffnung, eine Trendwende einzuleiten.

**Der Vorstand der AfD ist nicht in der Lage, das Vertrauen in seine Partei vor der Bundestagswahl zurückzugewinnen. Sie fällt als Machtpotential aus. Eine zweite Chance wird sie niemals erhalten.**

Mit dieser Erkenntnis in die Unabänderlichkeit der Vernichtung meines Vaterlandes und des christlichen Abendlandes besinne ich mich auf die mir noch zur Verfügung stehende Kraft und die mir noch verbleibende Zeit. Es bleibt den Nachkommen vorbehalten, ihre Zukunft zu gestalten, wenn sie eine haben wollen.

**Deutschland, sein Volk und unser Kontinent wurden von seinen Feinden an das Kreuz der Geschichte geschlagen.** Kein Richter der Welt hat je ein objektives Urteil fällen dürfen. Es bleibt nicht mehr viel zu sagen als:

† **Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“**

\*) Herbert Gassen ([gassen-hochstadt@t-online.de](mailto:gassen-hochstadt@t-online.de)) ist Dipl. Volkswirt, Bankkaufmann und regelmäßig Kolumnist auf *conservo*